

Version 06/99



Alarmblitzer rot, 12 VDC

Best.-Nr. 75 22 40

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und der Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen sorgfältig auf.

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der Seitenzahlen auf Seite 3.



Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic GmbH, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau.

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

100 %
Recycling-
papier.

Chlorfrei ge-
bleicht.

© Copyright 1999 by Conrad Electronic GmbH. Printed in Germany.

*06-99/MZ

Einführung

Sehr geehrter Kunde,
Wir bedanken uns für den Kauf des Alarmblitzers. Mit diesem optischen Signalgerät haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Der Alarmblitzer ist EMV- und sicherheitsgeprüft und erfüllt somit die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen; die entsprechenden Unterlagen (Erklärung) sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung unbedingt beachten!

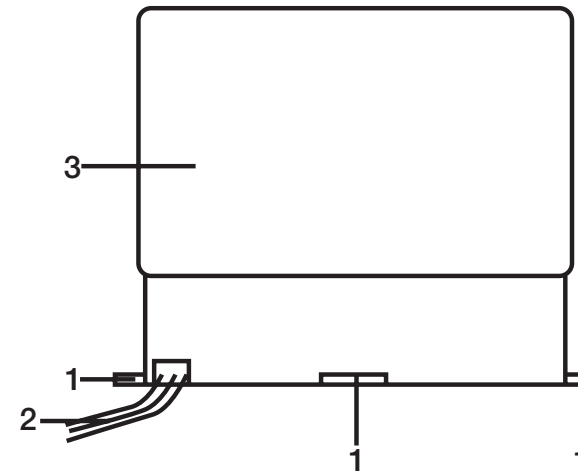
***Bei Fragen wenden Sie sich an unsere
Technische Beratung Tel. 0180 / 531 21 19
Mo. - Fr. 08.00 bis 18.00 Uhr***

Bestimmungsgemäße Verwendung:

- Betrieb an einer ortsgebundenen Alarmanlage mit 12-VDC-Alarmausgang. Der Alarmausgang muß mit mind. 0,5 A belastbar sein. Der Einsatz in Fz ist gemäß StVO nicht erlaubt.
- Montage und Betrieb im Außenbereich (überdacht) möglich.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, führt zur Beschädigung des Gerätes. Außerdem ist dies mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluß, Brand elektrischer Schlag etc. verbunden. Das gesamte Produkt darf nicht geöffnet, geändert, bzw. umgebaut werden. Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten.

Bedienungselemente



- 1 drei Befestigungslaschen mit je 5 mm Bohrungsdurchmesser
- 2 Anschlußleitung, 0,5 m lang, 2 x 0,75 qmm
- 3 rote Abdeckung, mit Schraubgewinde

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	2
Bestimmungsgemäßer Einsatz	2
Bedienungselemente	3
Inhaltsverzeichnis	3
Sicherheitshinweise	4
Funktionsbeschreibung	5
Handhabung, Anschluß/Inbetriebnahme	6
Entsorgung	7
Behebung von Störungen	7
Wartung	8
Technische Daten	9

Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- und Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Alarmblitzer, Anlagen und Zubehör gehören nicht in Kinderhände!

In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel zu beachten.

In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfswerkstätten ist das Betreiben von Alarmgeräten und Zubehör durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.

Vermeiden Sie den Betrieb unter widrigen Umgebungsbedingungen. Diese führen zur Beschädigung der empfindlichen Elektronik im Innern der Sirene. Widrige Umgebungsbedingungen sind:

- zu hohe Luftfeuchtigkeit (> 90% rel., kondensierend)
- Nässe (Spritz- bzw. Strahlwasser)
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel.

Halten Sie Sendeanlagen (Funktelefone, Sendeanlagen für Modellbau usw.) vom Alarmblitzer fern, weil die einfallende Senderabstrahlung zur Störung des Betriebsverhaltens führen kann.

Entfernen Sie niemals die rote durchsichtige Schraubkappe. Andernfalls können Sie unter ungünstigen Umständen mit der berührungsgefährlichen Hochspannung (ca. 350 V) der Blitzröhre in Berührung kommen.

Schauen Sie nicht direkt bzw. länger auf die blinkende Blitzröhre, damit Sie nicht geblendet werden.

Wenn anzunehmen ist, daß eine gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Es ist anzunehmen, daß ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn

- das Gerät sichtbare Beschädigungen (Risse) aufweist,
- das Gerät nicht mehr arbeitet und
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen oder
- nach schweren Transportbeanspruchungen (Stoß, starke Erschütterungen).

Beachten Sie bei der Montage die einschlägigen Bau- bzw. Brandschutzbestimmungen.

Funktionsbeschreibung

Der Alarmblitzer wird mit 12 V Gleichspannung, z.B. aus einer Alarmanlage, versorgt. Im Innern wird über eine sogenannte Sperrwandlerschaltung die Gleichspannung zerhackt und hochtransformiert. Ein Thyristor in Verbindung mit einem Ladekondensator, einer Zündspule, einer Glimmlampe, weiteren Bauelementen und schließlich der Blitzröhre sorgt für den Stroboskopeffekt im 3 Hz-Takt (bei 12 VDC).

Eine Verpolungsschutzdiode schützt den Alarmblitzer vor Falschanschluß (vertauschte Polarität).

Handhabung, Anschluß/Inbetriebnahme



Achtung!
Vor Beginn der Montage muß die Alarmanlage ausgeschaltet / stromlos geklemmt werden.

a) Montage

Montieren Sie den Alarmblitzer möglichst, unter Einhaltung der einschlägigen Bau-/Brandschutzbestimmungen, überdacht (unter Dachüberständen), aber weithin sichtbar. Verwenden Sie zur Befestigung nicht zu kleine Schrauben, damit ein ausreichender Halt in den Bohrungen (dreimal M5) gewährleistet ist. Verwenden Sie keine Senkkopfschrauben: dadurch wird die Plastik-Bohrung gesprengt/zerstört.

b) Anschluß

Verbinden Sie die zweifarbige Anschlußleitung des Alarmblitzers mit dem EXT.-Ausgang Ihrer ausgeschalteten Alarmanlage. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Schließen Sie die rote Leitung des Alarmblitzers an „+“ am EXT-Ausgang der Alarmanlage und die schwarze Leitung des Alarmblitzers an „-“ an. Ist Ihre Alarmanlage weiter als 0,5m vom Alarmblitzer montiert/angebracht, so müssen Sie die Anschlußleitung entsprechend verlängern. Verwenden Sie dazu eine ebenfalls zweifarbige Leitung mind. einem Mindestquerschnitt von 2 x 0,75 qmm. Verwenden Sie keine Netzkabel, damit es nicht zu Verwechslungen kommen kann.

Entsorgung

Entsorgen Sie den unbrauchbar gewordenen (irreparablen) Alarmblitzer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Behebung von Störungen

Mit dem Alarmblitzer haben Sie ein Produkt erworben, welches sich auf dem neuesten Stand der Technik befindet. Dennoch können Störungen auftreten. Darum ist im Folgenden beschrieben, wie Sie einige dieser Störungen relativ leicht selbst beheben können:

Fehler	mögliche Ursache
kein optisches Signal sichtbar	Lose Verbindung an der Alarmanlage Alarmausgang zu schwach, Ausgangsspannung bricht zusammen Eventuell Anschlußpolarität (+, -) vertauscht (Verlängerung?) Blitzröhre defekt => nicht austauschbar!

Beim Öffnen von Abdeckungen oder Entfernen von Teilen, außer wenn dies von Hand möglich ist, können spannungsführende Teile freigelegt werden. Auch können Abschlußstellen spannungsführend sein. Vor einem Abgleich, einer Wartung, einer Instandsetzung oder einem Austausch von Teilen muß das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt sein, wenn ein Öffnen des Gerätes erforderlich ist. Kondensatoren im Gerät können noch geladen sein, selbst wenn das Gerät von allen Spannungsquellen getrennt wurde.

Wartung

Der Alarmblitzer ist, bis auf eine gelegentliche Reinigung des Gehäuses, absolut wartungsfrei. Er darf auf keinen Fall geöffnet/zerlegt werden. Wird das Gerät trotzdem geöffnet, so erlischt der Garantieanspruch. Zur Reinigung nehmen Sie ein sauberes, trockenes, fusselfreies, antistatisches Reinigungstuch.



Achtung!

Verwenden Sie zur Reinigung keine carbonhaltigen Reinigungsmittel oder Benzine, Alkohole oder ähnliches. Dadurch wird die Oberfläche des Gehäuses angegriffen. Außerdem sind die Dämpfe gesundheitsschädlich und explosiv. Verwenden Sie zur Reinigung auch keine scharfkantigen Werkzeuge, Schraubendreher oder Metallbürsten o.ä..

Technische Daten

Betriebsspannung.....: 12 VDC (8 bis 15)

Stromaufnahme: max. ca. 0,2 A bei exakt 12 VDC

Blinkfrequenz: zwischen 2 Hz bei 8 VDC und ca. 5 Hz bei 15 VDC

Umgebungsbedingungen: Temp. von -10°C bis +50°C bei einer rel. Luftfeuchtigkeit von weniger als 90%, nicht kondensierend

Gewicht.....: ca. 530 g (kpl.)

Abmessungen (D x H): ca. 94 x 90 mm (ohne Montage-laschen und Anschlußleitung)